

SCHOOL-SCOUT.DE

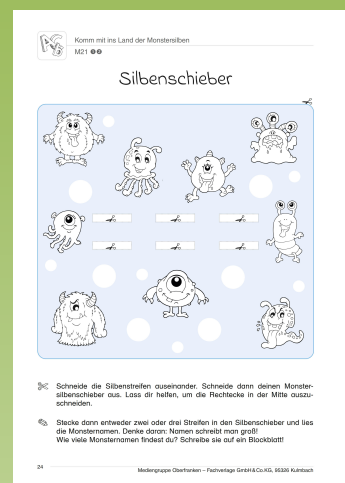
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Komm mit ins Land der Monstersilben

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Deutsch

Komm mit ins Land der Monstersilben

Jahrgangsstufen 1+2

Silbenkarten lesen • Silbenkarten zu Fantasienamen für die Monster zusammensetzen • Fantasienamen für die Monster in Zeilen schreiben • Sätze zu den Fantasienamen formulieren • eine Geschichte zu den Monstern erfinden

Bildnachweis:

Beitrag „Komm mit ins Land der Monstersilben“:

Monster: Klara Viskova –stock.adobe.com, Foto Bastelidee: die Autorin.

Autorin dieses Beitrags:

Gabriele Brandmeier studierte an der Universität Bayreuth die Schwerpunktfächer Musik, katholische Religionslehre, Mathematik und Erdkunde für das Lehramt an Grundschulen. Seit 1999 unterrichtet sie an verschiedenen Schulen und konnte dabei Erfahrungen in allen vier Jahrgangsstufen sammeln

Zum Aufbau der Unterrichtssequenzen:

Zu Beginn jeder Unterrichtssequenz finden Sie einen Überblick über die wichtigsten Kompetenzen (Sach-, Methoden-, Sozial- und personale Kompetenz), die Unterrichtsinhalte und Materialien des Beitrags. Anschließend werden in der Unterrichtsplanung die Erarbeitung des Themas, von der Hinführung bis zu fächerverbindenden Vorschlägen, sowie die Inhalte der Materialien in Kürze erläutert. Der Materialteil bietet Ihnen Kopiervorlagen, Arbeitsblätter, Lesetexte, Lieder, Bastelanleitungen, Experimente, Farbfolien u. v. m.



Komm mit ins Land der Monstersilben

Jahrgangsstufen 1+2

Gabriele Brandmeier

Kompetenzen und Inhalte

Sachkompetenz:

- Silbenkarten lesen
- Silbenkarten zu Fantasienamen für die Monster zusammensetzen
- Fantasienamen für die Monster in Zeilen schreiben
- Sätze zu den Fantasienamen formulieren
- eine Geschichte zu den Monstern erfinden

Methodenkompetenz:

- Silben schnell erfassen und lesen
- ordentlich ausschneiden und kleben
- leserlich in die Zeilen schreiben

Sozialkompetenz:

- sich mit dem Partner austauschen
- mit dem Partner Kreativität entfalten

personale Kompetenz:

- eigene Kreativität entfalten
- die eigene Arbeit reflektieren und überprüfen
- Fragen stellen, Unklarheiten formulieren

Erarbeitung

- Silben lesen
- Silben legen
- Namen schreiben
- Sätze schreiben
- Geschichten schreiben

Materialien

- Silbenkarten
- Monsterbilder
- Schreibvorlagen
- Silbenschieber
- Bastelidee





I. Hinführung

Zur Einstimmung zeigt die Lehrkraft verschiedene Karten mit Silben. Die Schüler versuchen die Silben mit einem Blick zu erfassen und zu lesen. → **M1 – M3**

Sinnvoll ist es, wenn das Blitzlesen von Silben den Schülern schon bekannt ist und regelmäßig im Unterricht integriert wird.

II. Erarbeitung

Begegnung:

Im Anschluss daran werden den Schülern die Bildkarten der Monster an der Tafel präsentiert. → **M4 – M8**

Man platziert jeweils 3 Bilder pro Reihe und Spalte, sodass ein Quadrat entsteht. Die Schüler äußern sich zunächst frei zu den Bildern an der Tafel und beschreiben einzelne Monster genauer.

Dies kann als Rätsel geschehen. („Das Monster, das ich meine, hat ein Auge und zwei Hörner. Welches Monster meine ich?“)

Die anderen Schüler müssen erraten, welches Monster gemeint ist.

Dabei können die Lagebeziehungen wiederholt werden („Du meinst das Monster rechts oben!“). Außerdem können Gemeinsamkeiten der Monster gesucht werden. Welches Merkmal haben die meisten Monster? Ein Auge? Zwei Hörner? Zwei Füße?

Erarbeitung:

Die Lehrkraft gibt nun zu bedenken, dass die Monster noch keine Namen haben. Mithilfe der Silbenkärtchen werden zwei- oder dreisilbige Monsternamen in Partnerarbeit gesucht. Die Schüler schneiden dazu die Vorlagen der Silbenkärtchen und der Monsterbilder aus. Die Silbenkärtchen sind dreifach differenziert. → **M9 – M12**

Kreative Schüler dürfen sich natürlich auch eigene Monsternamen überlegen und sind nicht an das Silbenmaterial gebunden. Einige Monsternamen werden im Plenum vorgestellt. Es wird dabei noch einmal darauf eingegangen, dass Namen am Anfang großgeschrieben werden.

Nachdem die Lehrkraft die differenzierten Aufgabenblätter erklärt hat, dürfen die Schüler in Einzel- oder Partnerarbeit je nach Leistungsstand die verschiedenen Aufgabenblätter bearbeiten. → **M13 – M19**

Die Differenzierung ist auch sehr gut jahrgangsübergreifend für die 1. und 2. Jahrgangsstufe möglich.

Reflexion:

Zum Ende der Einheit dürfen sich die Schüler ihre Ergebnisse in Kleingruppen gegenseitig vorstellen oder im Plenum präsentieren.



III. Weiterführung

Mit den Silbenkärtchen kann auch später noch gearbeitet werden. Entweder zum Blitzlesen → **M20–M21** oder auch, um die Kärtchen nach Merkmalen zu ordnen. (Alle Kärtchen mit einem Großbuchstaben, alle Kärtchen mit einem „M,m“ am Anfang, alle Kärtchen mit zwei Buchstaben ...)

Für freie Arbeitsphasen oder zur häuslichen Leseübung kann der Leseschieber mit den Silben eingesetzt werden. Dazu muss man den Leseschieber und die Silbenstreifen kopieren und laminieren. Beim Ausschneiden der Fenster im Leseschieber muss ein Erwachsener helfen.



Im Kunstunterricht können mit leeren Klopapierrollen eigene Monster gestaltet und mit einem Namensschild versehen werden. Dazu kann man die leere Klopapierrolle mit buntem Papier oder Stoffresten bekleben. Dann muss man an der Seite Schlitze in die Klopapierrolle machen und Draht bzw. Pfeifenputzerdraht als Arme einfügen. Dann klebt man noch nach Belieben Wackelaugen oder ausgeschnittene Augen, Nase und Mund auf. Die Haare kann man entweder mit Wolle oder dünnen Papierstreifen von innen an die Rolle ankleben. → **M22**

Mit Wasserfarben, Wachsmalkreiden oder Holzstiften darf auch ganz frei das eigene Lieblingsmonster gestaltet werden.

Im Musikunterricht kann das Monsterlied einstudiert werden. Vor und nach dem Lied besteht die Möglichkeit, mit Orff-Instrumenten eine schauerliche Monstermusik zu erfinden, zu improvisieren und zu gestalten. → **M23**

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Komm mit ins Land der Monstersilben

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

